

Informationen

1. Fahren mit dem Wohnmobil

Ein Wohnmobil ist kein Rennfahrzeug. Man bewegt ein relativ großes Fahrzeug mit einer relativ großen Masse und dessen muss man sich immer bewusst sein.

- In den Städten:
Achten Sie auf tief hängende Balkone und Dachvorstände, sowie Verkehrszeichen und andere Schilder, die in die Fahrbahn ragen. In engen Straßen daran denken, dass das Heck ausschert und parkende Autos beschädigt werden können.
- Beim Abbiegen:
Daran denken, dass das Fahrzeug mit dem Heck ausschert.
- Steigungen/Gefälle:
Sie bewegen ein Fahrzeug mit rund 3,5 Tonnen Maximalgewicht. Fahren sie nun bergauf, denken sie daran, dass die Beschleunigung dementsprechend niedrig ist. Beim bergab fahren sollten sie einen Gang zurückschalten, damit die Motorbremse wirkt und die normale Bremse entlastet wird.
- Kurven:
Der Aufbau bewirkt einen hohen Schwerpunkt des Fa. Aus diesem Grund ist die Fahrweise anzupassen.
- Bremsen:
Fahren sie vorausschauend und mit Abstand zum Vordermann um starke Bremsungen oder Vollbremsungen zu vermeiden.

2. Maße des Fahrzeuges

Beim Befahren von Brücken, Unterführungen und Tunnels und in Durchfahrten mit Beschränkungen in Gewicht, Höhe oder Breite, ist darauf zu achten, dass angegebene Maße nicht überschritten werden. Ebenso sind Gewichtsbeschränkungen auf Straßen zu beachten.

Machen Sie sich also mit den Maßen & Abmessungen Ihres Mietfahrzeuges vertraut.

3. Verhalten auf freien Stellplätzen

Das schönste am Wohnmobil fahren ist das Freistehen. Allerdings ist dies nicht in allen Ländern erlaubt. Ein stehen bleiben zum Wiederherstellen der Fahrtüchtigkeit ist eigentlich immer erlaubt. Plant man einen Urlaub mit dem Gedanken frei zu stehen, sollte man sich vor Antritt der Reise erkundigen ob dies in dem Land erlaubt ist.

Generell sollte man auf den dafür ausgewiesenen Plätzen / Flächen stehen bleiben. Viele Orte haben mittlerweile Wohnmobilstellplätze eingerichtet.

4. Entsorgung von Abwasser, Toilette und Müll

Die Entsorgung von Abwasser, Toilette und Müll hat nur an den dafür vorgesehenen Stellen zu erfolgen. Für Abwasser und Toilette gibt es Ver-/Entsorgungsstellen. An diesen kann man für rund 1€ 100L Frischwasser tanken, sein Abwasser und die Toilette ausleeren. Weiterhin ist eine Entsorgung über die Haustoilette möglich.

Der Müll ist nur an den dafür vorgesehenen Stellen zu entsorgen.

Man sollte die Route so legen, dass man immer Entsorgen kann. Ein Tank Wasser reicht rund 2 Tage.

5. Markise

Die Markise ist ein relativ leichtes Gebilde mit einer großen Fläche. Es ist dafür zu sorgen, dass die Markise nicht vom Wind hochgehoben und beschädigt wird. Generell ist die Markise mit dem Spannband zu sichern. Bei längerem Verlassen des Fahrzeuges oder bei Sturm und Gewitter ist die Markise einzukurbeln.

6. Rangieren

Beim Rangieren / Rückwärts fahren ist stets auf die Einweisung und Absicherung eines Sicherungspostens zu achten, da durch Konstruktion und Größe des Fahrzeuges nur eine eingeschränkte Sicht nach hinten und zur Seite besteht.

- Der Alkoven steht vor. Dies hat zur Folge dass er auch schnell durch Bäume, Mauervorsprüngen oder ähnlichem beschädigt wird.
- Beim Rückwärtsfahren muss immer eine Person als Einweiser hinter dem Fahrzeug stehen und Sichtkontakt zu dem Fahrer haben.

7. Im Herbst / Winter bei Frostgefahr

- Vorsichtig und umsichtig fahren.
- Die Heizung ständig in Betrieb halten, um ein Einfrieren der Wasserleitungen und Tanks zu vermeiden.
- **DER ABWSSERTANK IST NICHT FROSTGESCHÜTZT ANGEBRACHT**
- Einmal am Tag gründlich lüften.

8. Schutz gegen Diebstahl

Einen 100%igen Pauschaltipp gibt es hier nicht.

- Generell ist das Fahrzeug beim Verlassen abzuschließen.
- Alle Fenster, Türen und Dachluken sind richtig zu verschließen.
- Wertgegenstände sind aus dem Sichtbereich zu entfernen.
- In der Nacht sind Fahrräder, Tische und Stühle zu sichern oder wegzuräumen.
- Das Fahrzeug nicht an einsamen Plätzen abstellen.

9. Verkehrszeichen

Beachten Sie, dass Sie nicht mehr mit einem PKW unterwegs sind, sondern, dass Ihr Wohnmobil deutlich breiter und länger ist.

Insofern achten Sie jetzt bitte auf Verkehrszeichen, die sich auf Maße und Gewichte beziehen.

10. Maut

Der Mieter ist dafür verantwortlich, dass die jeweiligen Straßengebühren bezahlt werden.

In verschiedenen Ländern sind Gebühren für die Autobahnbenutzung zu entrichten. Dieses erfolgt durch den Kauf einer Vignette.

Auch gibt es Städte, die eine Citymaut erheben.

Für Verstöße gegen die jeweiligen Regeln für Straßengebühren in den einzelnen Ländern / Städten haftet der Mieter.

Eine Verfolgung von Verstößen durch ausländische Behörden kann durchaus mehrere Wochen oder Monate dauern.

**Generell gilt folgendes:
Behindere und störe Niemanden. Verhalte Dich so, wie Du es von anderen erwartest!**